

# Dreijährige Mischungen

kg/ha	CHF/kg	CHF/kg 	Nutzung							Zusammensetzung %																
			Grünfütter	Silage	Belüftungsheu	Bodenheu	Weide	Gülleverträglichkeit	Luzerne Gea	Luzerne Eride	Weiderotklee Pastor	Mattenklee 2n Merula	Rotklee 2n Regent	Weissklee Tasman	Weissklee Fiona	Alexandrinerklee Tabor	Esparssette Perly	Knauigras spät Intensiv	Wiesenschwingel Praniza	Rotschwingel Echo	Rohrschwingel Barolex	Bastard-Raigras Daboya	Engl. Raigras früh 2n Arara	Engl. Raigras früh Salamandra	Engl. Raigras spät Allodia	Timothe Polarking

## Gras-Weissklee-Mischungen

STEFFEN 3003*	35	9.10		●	●	●	●	○	●					5	4	8			17	30			14		10		12		
STEFFEN 3003M*	35	9.20	12.00	●	●	●	●	○	○				8		4	7			17	30					12	12	10		
STM 330*	33	9.10		●	●	●	●	○	●					6	4	8			17	36					9	12	8		
STM 330A*	35	9.10		●	●	●	●	○	●					6	4	7	6		16	34					9	11	7		
STM 340*	33	8.60		●	●	●	●	○	●					6	3	6			37	12					12	12	12		

## Luzerne-Gras-Mischungen

STEFFEN 3200 plus	32	10.00		●	●	○	○	○	○	29	28							14				22					7		
STM 320* plus	32	10.10		●	●	○	○	○	○	24	23	6						19				19					9		
STM 323* plus	38	10.20	13.30	●	●	○	○	○	○	20	19	5						16	32							8			
STEFFEN BIOLUZ plus	35		13.00	●	●	○	○	○	○	20	23	7						20				20				10			

## Gras-Weiderotklee- / Esparssette-Mischungen

STM 326*	121	9.20		●	●	●	○	○	○									83	2	8								7	
STM 360*	33	9.80		●	●	●	●	●	○			10												24		24	12		30
STM 362*	32	10.20		●	●	●	●	●	○			9										47		13					31

● = empfohlen ○ = möglich ○ = nicht empfohlen \* mit AGFF-Gütezeichen plus = Mit Knöllchenbakterien geimpfte Luzerne, verbessert deren Entwicklung

 **bio** Alle Mischungen mit Preisangabe sind in Bio-Qualität verfügbar

	kg/ha	Saatperiode								Bemerkungen
		März	April	Mai	Juni	Juli	August	September		
STEFFEN 3003*	35									Höchster Ertrag bei den 3-jährigen, früh nutzen sichert den Klee, für intensive Nutzung
STEFFEN 3003M*	35									Hoher Ertrag, nutzungselastisch, für mittel-intensive Nutzung Höherer Kleeanteil, für trockene Gebiete
STM 330*	33									Für mittel-intensive Nutzung
STM 330A*	35									Alexandrinerklee gibt Mehrertrag im ersten Schnitt
STM 340*	33									Ohne Knaulgras, für frische Gebiete, zum Weiden
STEFFEN 3200 plus	32									Mit hohem Luzerne-Anteil für hohe Erträge. Gutes, schmackhaftes Futter
STM 320* plus	32									Mit Luzerne und Mattenklee, für gute Erträge
STM 323* plus	38									Mit Luzerne ohne Raigras, für trockene Gebiete
STEFFEN BIOLUZ plus	35									Mit Luzerne und Mattenklee, für trockene Gebiete
STM 326*	121									Für sonnige, kalkhaltige Standorte. Wegen dem hohen Tanningehalt der Esparssette besonders für Kleintierwiederkäuer geeignet
STM 360*	33									Für Betriebe mit wenig N für den Futterbau, mit Weiderotklee für normale bis frische Standorte
STM 362*	32									Eigenschaften wie STM 360, aber eher für trockene Standorte

plus = Mit Knöllchenbakterien geimpfte Luzerne, verbessert deren Entwicklung

## Luzerneanbau

Anbau
<b>Boden:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kalkhaltig (pH über 6.5)</li> <li>• Tiefgründig und gut durchlässig</li> <li>• Keine Staunässe und Verdichtungen</li> </ul>
<b>Klima:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemein warm</li> <li>• Trocken (500-600 mm Niederschlag)</li> <li>• Bis 800 m ü.M.</li> </ul>
<b>Saat:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Feinkrümeliges, abgesetztes Saatbett</li> <li>• 1-2 cm Saattiefe</li> </ul>
<b>Düngung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>N:</b> 30 kg/ha zur Saat und jeweils zu Vegetationsbeginn</li> <li>• Grunddüngung gemäss Düngernormen</li> </ul>

Allgemein
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Den zweiten Aufwuchs bis zum Blühstadium aufwachsen lassen, damit die Pflanzen Reserven bilden können</li> <li>• Befahren bei Nässe schädigt den Bestand stark</li> <li>• Die Blätter enthalten viel Protein und sind deshalb sehr wertvoll</li> <li>• Der Stängel verleiht dem Futter gute Struktur bei guter Verdaulichkeit</li> <li>• Nicht geeignet für Weidenutzung</li> <li>• Ideal für trockene durchlässige Böden</li> <li>• Schnitthöhe: nicht tiefer als 8 cm</li> </ul>